

DUJ-DUJ

Name: „zwei-zwei“, Refrain des Tanzliedes¹

Herkunft: Südserbien

Stil: lebendig, leichtfüßig

Form: gemischte Reihe, V-Fassung

Rhythmus: 9/8: ♩ ♩ ♩ ♩.

Wert:	2	2	2	3
Zählung:	1	2	3	4

Quelle: Desa DJORDJEVIĆ 1984

Tanzbeschreibung: Herwig MILDE

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

1. Figur: vorwärts iTR

1	1	↳	R, L	vollständig nach re gewandt 3er Schritt R beginnend vorwärts nach re (iTR) ...
	2		R	...
	3		L, R	3er Schritt L beginnend vorwärts nach re (iTR) ...
	4		L	...

2. Figur: „blup-blup“ seitlich

1	1	↳	R, L ^x	(oder R, L ^x) zur Mitte gewandt 3x „blup-blup“: extrem kurzer Schritt mit halbem Gewicht mit R seitlich nach re und sofort Schritt mit L vor R gekreuzt (kurzlang) ...
	2		R, L ^x	...
	3		R, L ^x	...
	4		R	Schritt mit R seitlich nach re
2	1	□	L PI / r ^x	Schritt mit L am Platz und gleichzeitig R vor L in der Luft gekreuzt
	2		R PI / l ^x	Schritt mit R am Platz und gleichzeitig L vor R in der Luft gekreuzt
	3		L PI, R ^x	Schritt mit L am Platz und Schritt mit R vor L gekreuzt
	4		L PI	Schritt mit L am Platz ●

Die Figuren werden je nach Länge der musikalischen Abschnitte wiederholt, ggf. 1. Figur auf Gesang, 2. Figur auf den instrumentalen Teil, oder jeweils 8 Takte.

¹ „Duj-Duj“ gesungen von Šaban Bajramović oder „Niška Banja“.